

Träume wurden wahr.

Sabine Hanusch, Marita Fronnert und Thomas Kahl beim Marathonlauf in der Bundeshauptstadt.



Für drei Läufer der LG Laacher See stand in diesem Jahr ein ganz besonderes Highlight auf dem Programm. Sie erfüllten sich den Traum vom Berlin Marathon. Ein Lauf vor grandioser Kulisse, auf einer Strecke quer durch sechs Stadtbezirke.

Schon der Start mit Blick auf die Siegessäule, auch liebevoll "Gold-Else" genannt, war ein Erlebnis. Fast 47.000 Läufer aus 150 Nationen gingen, bei fetziger Musik und dem Beifall unzähliger Zuschauer, auf die Strecke. Für Marita Fronnert (5:37:54 Std.) ein toller Moment, feierte sie an diesem Tag ihren Geburtstag. Wer kann schon von sich sagen, so ein persönliches Ereignis mit zigtausend Gleichgesinnten zu begehen? Jeder Kilometer war eine Party, mit zahlreichen Lifemusik-Acts und begeisterten Zuschauern.

Der Lauf durch Berlin war ein Sightseeing ganz eigener Art. Über den Kudamm ging es vorbei an der Gedächtniskirche und vielen weiteren Sehenswürdigkeiten. Thomas Kahl (4:27:39 Std.) zeigte sich begeistert von der unglaublichen Stimmung. Bestens vorbereitet und motiviert konnte er seinen Lauf genießen. Auch wenn sich die Sonne bald verabschiedete und schließlich Regen überwog, konnte dies die Freude nicht trüben.

Ein besonders emotionales Erlebnis war die Teilnahme für Sabine Hanusch, die hier ihren ersten Marathon finishte. "Sollte ich je in meinem Leben einen Marathon laufen, dann in meiner ehemaligen Heimatstadt Berlin",

hatte sie vor gut einem Jahr noch gesagt. Dass sie dieses Abenteuer in 5:14:46 Std. verwirklichen konnte, hatte sie nicht zuletzt der tollen Unterstützung ihrer Lauffreunde von der LG Laacher See zu verdanken.

Mindestens ebenso überwältigt von der grandiosen Atmosphäre rund um den Berlin Marathon wie die Athleten zeigten sich die "Schlachtenbummler" der drei Läufer. Der Zieleinlauf, mitten durchs Brandenburger Tor, war für alle ein echter Gänsehautmoment.

Seit 1974 werden die 42,195 km in Berlin bereits bezwungen. In dieser Zeit liefen die Athleten 11 Weltrekorde, mehr als auf jeder anderen Strecke der Welt. Dieses Jahr wäre es dem Äthiopier Kenenisa Bekele fast gelungen. Mit 2:01:41 lag er nur 2 Sek. über der Bestmarke. Und dennoch, mit dem Motto der Veranstaltung "I am Berlin Legend" durfte sich jeder Finisher am Ende des Tages als Sieger fühlen.

Foto oben:

Marita Fronnert und Thomas Kahl vor dem Brandenburger Tor in Berlin

Foto rechts:

Sabine Hanusch überglücklich im Ziel

